Jahresbericht der Radio- und Fernsehveranstalter

Erhebungsperiode: Kalenderjahr 2008 (1.1.2008 bis 31.12.2008)

A1. Nam	e des Programms	TVM3			
A2. Nam	e und Adresse des V	eranstalters			
Name de	es Veranstalters	TVM3 SA			
Adresse					
Strasse	Av. d'Epenex	H	ausnummer	12	
PLZ	1024		Ort	Ecublens	
Telefon		0216942400	Fax		021694240
E-Mail	fabien.aubry@tvn	n3.tv			
Kontaktp	person				
Name	Aubry		Vorname	Fabien	
Wie setz	häftsleitung te sich die Geschäfts n Funktion nennen.	sleitung im Berichtsjal	hr zusamme	n? Bitte alle Ge	schäftsleitungsmitgliede
Wie setz	te sich die Geschäfts	sleitung im Berichtsjal Vorname		n? Bitte alle Ge	-
Wie setz	te sich die Geschäfts			Funk	-
Wie setzt und dere Name	te sich die Geschäfts	Vorname		Funk	tion
Wie setzt und dere Name Aubry	te sich die Geschäfts	Vorname		Funk	tion
Wie setzt und dere Name Aubry	te sich die Geschäfts	Vorname		Funk	tion
Wie setzt und dere Name Aubry	te sich die Geschäfts	Vorname		Funk	tion
Wie setzt und dere Name Aubry	te sich die Geschäfts	Vorname		Funk	tion
Wie setzt und dere Name Aubry	te sich die Geschäfts	Vorname		Funk	tion
Wie setzt und dere Name Aubry	te sich die Geschäfts	Vorname		Funk	tion
Wie setzt und dere Name Aubry	te sich die Geschäfts	Vorname		Funk	tion
Wie setzt und dere Name Aubry	te sich die Geschäfts	Vorname		Funk	tion

B1. Rechtsform des Veranstalte	ers			
jm Aktiengesellschaft jm Verei	n Jm Stiftung	Jm Genossenscha	aft Jm anderes:	
B2. Verwaltungsrat				
Hatten Sie im Berichtsjahr eine	n Verwaltung	srat? Jm ja Jm	nein	
Wie setzte sich der Verwaltung und deren Funktion nennen.	srat im Beric	htsjahr zusammer	n? Bitte alle Verwaltu	ıngsratsmitglieder
Name	Vorname		Funktion	
Aubry	Fabien		adm. présid	ent
Aubry	lolita		adm. vice-p	résidente
Mattenberger	Nicolas		adm. secrét	:aire
B3. Übersicht über die Verteilun Stimmrechtsanteile	g des Aktien	-, Stamm- sowie G	enossenschaftskap	itals und der
- Höhe des Kapitals		430000	Franken	
- Verteilung des Kapitals (Anteil	e >= 5%)			
Name	An	teil in Franken	Anteil in Prozent (%)	Stimmrechtsanteil i Prozent (%)
Philippe Hersant		150500	35	3

B. Organisation

B4. Übersicht über die Betei mindestens 20% des Aktien sowie weiteren Unternehme	-, Stamr						
Name Teilhaber/in		Name Medienunternehm		me anderes ternehmen	Beteiliç Frar		Beteiligung in Prozent des Gesamtkapital
							1
C. Personal							
C1. Anzahl Beschäftigte, Ste	ellenpro	zente und Lohn (S	ichtag	31.12.2008)			
Festangestellte	An	zahl Beschäftigte	S	tellenprozen	te	Brutto	olohn pro Jahr
Leitung:							
Redaktion / Moderation:							
Stagiaires Redaktion / Moderation:							
Technik / Produktion:							
Administration:							
Werbung:							
anderes:							

Freie Mitarbeit Anzahl Beschäftigte Bruttolohn pro Jahr

Bezahlte freie Mitarbeit:							
Unbezahlte freie Mitarbeit:							
Mindestlohn (brutto)							
Mindestlohn Redaktion / Mod	leration				Franken pro Ja	ıhr	
Mindestlohn Stagiaires Reda Moderation	ktion /				Franken pro Ja	ıhr	
Mindestlohn bezahlte freie M	itarbeit				Franken pro Ja	hr	
C2. Aus- und Weiterbildung	2008 in Tag	gen und l	Kosten	- nur Reda	ktion / Moderati	on	
Festangestellte Redaktion /	Aus	erne - und -bildung -	Tage	Kosto Exter Aus- u Weiterbi pro Ja	ne und Idung	Interne Aus- und Weiterbildung	- Tage
Moderation Stagiares Redaktion /			rage		rrankon		. lago
Moderation		-	Tage		Franken		Tage
Freie Mitarbeiter/innen		-	Tage		Franken		Tage
D. Verbreitung							
D1. Wie wurde das Program Verbreitung unterscheiden. analog	ım 2008 tec	hnisch v	/erbrei	tet? Bitte z	wischen analog	er und digitale	r
e terrestrisch	pel	€ S	atellit	(Andere:		
digital							
e terrestrisch b Kabel	€ Sa	atellit	€	nternet	Andere:		
D2. Wurden das Programm	oder Teile	des Proເ	gramms	s auch im I	nternet angebo	ten?	
Das ganze Programm	war aussch	liesslich	im Inte	rnet zu hör	en		
Das ganze Programm	als Live-Str	eam, zus	ätzlich	zu anderer	Verbreitung		
Einzelne Sendungen zu	um zeitverse	etzten Hö	ören od	er Sehen; c	hne Möglichkeit	zum Download	
Einzelne Sendungen z	um Downlo	ad					
6 Kein Internet-Angebot							
E. Programm							

E1. Programmübernahmen

Wurden feste Programmbestandteile von anderen Veranstaltern oder Programmlieferanten übernommen?

Jm ja Jm nein

ihrer Lieferant/innen
Programmlieferant/in
hrer Abnehmer/innen
Abnehmer/in
1

E4. Archivierung	
Wie lange wurde das gesamte Programm archiviert?	
jm Länger als vier Monate	
jm Während der gesetzlich vorgeschriebenen Mindestdauer von vier Monaten	
Wurden einzelne Sendungen oder Programmbestandteile länger als das Gesamt	tprogramm archiviert?
Jm ja Jm nein	
Wer hat Zugang zu den archivierten Sendungen gehabt?	
jm nur interne Benützer/innen	
jm auch externe Interessent/innen	
E5. Dauer	
Wie lange wurde das Programm pro Tag verbreitet?	
jm Täglich während 24 Stunden pro Tag	
jm Täglich weniger als 24 Stunden pro Tag	
jm Wöchentlich während	
E6. Eigen, Ko- und Fremdproduktionen Während wie vieler Minuten pro Jahr wurden Eigenproduktionen gesendet? Wiedengeben.	derholungen separat
2860 Minuten pro Jahr Wiederholungen:	Minuten pro Jah
Während wie vieler Minuten pro Jahr wurden Ko-Produktionen gesendet? Wiede angeben.	rholungen separat
10800 Minuten pro Jahr Wiederholungen:	Minuten pro Jah
Während wie vieler Minuten pro Jahr wurden eingekaufte Fremdproduktionen ge Wiederholungen separat angeben.	esendet?
Minuten pro Jahr Wiederholungen:	Minuten pro Jah
E7. Behindertengerecht aufbereitete Sendungen Wie häufig wurden zur Hauptsendezeit Sendungen ausgestrahlt, die behinderten Hörbehinderte aufbereitet worden waren? Jim täglich Jim wöchentlich Jim monatlich Jim seltener Jim nie Wie wurden diese Sendungen aufbereitet?	ngerecht für Seh- oder
mit mit Audio- Untertiteln Gebärdensprache Beschreibung anderes:	

E8. Sendezeit in Minuten pro Jahr nach Sendungskategorie. Wiederholungen separat angeben.

	Total Minuten pro Jahr	davon Wiederholungen		Total Minuten pro Jahr	davon Wiederholunge
Fiktion			Non-fiktionale Unterhaltung		
Information			Kultur		
Dokumentarfilme			Sport		
Bildung			Kinder / Jugend		
Religion			Werbung	7300)
Musik	50516	5	Vorschau / Eigenwerbung	547	5
Wissenschaft			Service		
anderes			Gesamtsendezeit	517940)1

E9. Herkunft; Angaben in Minuten pro Jahr

	Schweiz	Europa	USA	übrige	Total (automatisch)
Spielfilme					
Fernsehfilme					
Serien					
Trickfilme, Animationsfilme					
Dokumentarfilme					
Musik	35040	230240	195200	44685	50516
Kultur / Wissenschaft / Bildung / Religion					
Total (automatisch)	35040	230240	195200	44685	50516

E10. Unabhängige Produktionen

Während wie vieler Minuten wurden schweizerische und europäische Produktionen von Veranstalterunabhängigen Produzent/innen gesendet? Wie viel haben diese Produktionen gekostet? Angaben in Minuten und Franken für das Total der oben aufgeführten Sendungskategorien (Spielfilme, Fernsehfilme, Serien, Zeichen- und Trickfilme, Dokumentarfilme, Musik, Kultur / Wissenschaft / Bildung Religion). Anrechenbar sind nur Produktionen, die zum Zeitpunkt ihrer Ausstrahlung höchstens fünf Jahre alt waren.

Veranstalterunabhängige	1122 Minuten	Kosten in
Schweizer Produktionen:	pro Jahr	CHF

Veranstalterunabhängige europäische Produktionen:		2398 Minuten pro Jahr	Kosten in CHF	
E11. Filmförderung sprachregio	onale und nationale			
Aufwand für Ankauf, Produktio Animationsfilmen	n oder Koproduktion	von schweizeris	chen Spiel-,	Dokumentar- oder
Gesamtkosten in CHF				
Liste der Filme	<u>Jahresbericht</u>			
F. Finanzielles				
Erfolgsrechnung per 31.12.200	8			
Aufwand (in Franken)				
Personal		340	6469	
Produktion und Programm		194	4039	
Technik und Verbreitung		193	3094	
Verwaltung		112	2930	
Übriger Aufwand		4	4416	
Total Aufwand (automatisch)		850	0948	
Werbung		67	1839	
Sponsoring		34	4750	
Gebührenanteil			0	
Abonnementserträge			0	
Anzahl Abonnemente	(D		
übriger Ertrag		260	6160	
Total Ertrag (automatisch)		972	2749	
Betriebsergebnis (automatisch	n)	12	1801	

Abschluss des Fragebogens

1. Mittels Button "pdf" ein PDF erzeugen und dem BAKOM als

elektronische Anlage per E-Mail senden an: rtvstatistics@bakom.admin.ch

2. Zum Schluss die Daten mittels des Buttons"Daten Senden" elektronisch absenden.

Achtung: Danach kann nicht mehr auf die Daten zugegriffen werden.

Bemerkungen zum Fragebogen						

Herzlichen Dank für Ihre wertvolle Mitarbeit!

Jost Aregger V.1 (Unknown)